

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Stuttgart, im Dezember 2020

PRESSEMITTEILUNG

Spielbetriebsunterbrechung an den Schauspielbühnen in Stuttgart bis 31. Januar 2021

Aus Rücksicht auf die Gesundheit aller, zur Unterstützung der Pandemie-Bekämpfung sowie aus Gründen der Planungssicherheit unterbrechen die Schauspielbühnen in Stuttgart ihren Spielbetrieb im Alten Schauspielhaus und in der Komödie im Marquardt **bis mindestens 31. Januar 2021.**

„Zu Weihnachten, Silvester und im Januar nicht spielen zu können, ist sehr schmerzhaft, aber in der aktuellen Situation vollkommen richtig. Die Gesundheit unseres Publikums steht an erster Stelle. Die Bekämpfung der Pandemie ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, der wir alle uns stellen müssen“, so Intendant Axel Preuß.

Die für Dezember und Januar angekündigten Produktionen „Love Letters“, „Dinner for One – Wie alles begann“ und „Heute Abend: Lola Blau“ können nicht wie geplant gezeigt werden. Bereits erworbene Karten werden erstattet – das Service-Center der Schauspielbühnen bleibt weiterhin geöffnet.

Fest steht ebenfalls bereits, dass Produktionen wie „Extrawurst“ und „Spatz und Engel“ in der Komödie im Marquardt sowie „Bei Anruf – Mord“, „Gott“ und „Der kleine Horrorladen“ im Alten Schauspielhaus aufgrund der Corona-Pandemie in dieser Spielzeit entfallen und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Sofern die Theater im neuen Jahr wieder spielen dürfen, sind als nächste Premieren geplant: „Nur drei Worte“ (Premiere am 5.2. im Alten Schauspielhaus) und „Love Letters“ (Premiere am 12.2. in der Komödie im Marquardt). Die weiteren Pläne für die laufende Spielzeit werden baldmöglichst bekannt gegeben.

Die Schauspielbühnen freuen sich auf ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr!

Mit freundlichen Grüßen

A. Weinmann

Annette Weinmann, Presse / Dramaturgie
SCHAUSPIELBÜHNEN IN STUTTGART